

# RECHTSANSPRUCH GANZTAGSBETREUUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER - SACHSTAND

10. APRIL 2025 | SCHULTRÄGERAUSSCHUSS



# RECHTSANSPRUCH GANZTAGSBETREUUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER

---

## **Gesetzesanspruch**

- Stufenweiser Rechtsanspruch ab 2026 auf ganztägige Förderung in einer Tageseinrichtung an Werktagen inkl. Unterricht im Umfang von 8 Std. täglich (subj. Rechtsanspruch) für Kinder ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der Klassenstufe 5

## **Rechtsanspruchserfüllung**

- Ganztagschule, Betreuende Grundschulen, Hort

## **Betreuungsquote Land RLP**

- 69-74 % im Rahmen der Ganztagsbetreuung

## **Aktuelle Betreuungsquote Stadt (Stand Schuljahr 2024/2025)**

- 60,59 % - 1.367 Plätze bei einer Platzverteilung: 477 GTS | 770 BGS | 120 Hort

## **Ziele der Stadt**

- Ca. 76 % Gesamtbetreuungsquote
- Bestehende Angebotsstruktur soll erhalten / erweitert werden, insb. Betreuende Grundschulen

# ÜBERSICHT ANSPRUCHSERFÜLLENDE BETREUUNGSFORMEN

## Rechtskreis Schule → Schulaufsicht ADD

### Ganztagsschulen (§14 SchulG)

- Lehrpersonal + Sonstige
- Finanzierung durch das Land

### Betreuende Grundschulen (§14 SchulG + „Hinweise zur Einrichtung einer Betreuenden Grundschule“ des Bildungsministeriums)

- Kann an jeder Schule auf Antrag von Schulträger, Kommune, Elternverein od. freiem Träger eingerichtet werden
- Gilt als schulische Veranstaltung (GschO)
- Mind. 3 Tage á 7 Stunden dann Wertung als „Offenes Ganztagsschulangebot“
- Keine Fachkräfte, keine Qualifizierung vorgeschrieben
- Finanzierung über Landeszuschüsse, Zuschüsse der Stadt NW (analog ADD + Verwaltungskosten) und Elternbeiträge

## Rechtskreis SGB VIII → Betriebserlaubnis LSJV

### Horteinrichtungen

- Fachkräfte nach der Fachkräfteverordnung RLP
- Refinanzierung des Landes i.H.v 47,2 %
- Betriebserlaubnispflichtig
- Fällt unter das Kitagesetz

# BLITZLICHT BETREUENDE GRUNDSCHULEN (BGS)

## Organisationsstruktur in Neustadt/Weinstraße

- 10 BGS an städtischen GS + Waldorfschule, individuelle Strukturen und Angebote je Standort
- Fördervereine der jeweiligen Grundschulen sind Träger des Betreuungsangebots, mind. ein Vorstandsmitglied hat Zuständigkeit für BGS
- Hohes Maß an ehrenamtlicher Arbeit/Engagement
- Verein ist Arbeitgeber der Betreuungskräfte und Gestalter des kompletten Angebots (Auswahl/Einstellung Personal, Catering, Platzvergaben, Beitragsabwicklung, etc.)
- Jedoch: da schulische Veranstaltung im Sinne der Grundschulordnung führt Schulleitung Aufsicht über Maßnahme
- Stadt gibt zusätzlich Zuschüsse zu Mobiliar und Fortbildungen der Betreuungskräfte

## Beispielhafter Betreuungsablauf

- Beginn: Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schichten (durch Caterer) nach jeweiligem Unterrichtsende, zuerst 1.+2. Klassen und meist zeitversetzt 3.+4. Klassen
- Im Anschluss: Hausaufgabenzeit (kein Anspruch auf Vollständigkeit, keine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung)
- Dann freie Spielzeit oder Angebote des Betreuungspersonals
- Flexible oder gestaffelte Abhol-/ Heimgehzeiten bis max. 16:30 Uhr

# NEUSTADT AUF DEM WEG ZUM „GUTEN GANZTAG“

---



## Sachstand (bauliche) Maßnahmen

- Bundesmittel sind gesichert. Der Maßnahmenkatalog wurde fristgerecht eingereicht und alle Maßnahmen sind genehmigt
- Katalog wird aktuell abgearbeitet, konkretisiert und entsprechende Förderanträge bis 30.06.2025 gestellt (Abt. 460, FB7)
- Aktuell zusätzliche Anmietung weiterer Betreuungsräume zur Erweiterung der Kapazitäten (Diedesfeld, Hambacher Höhe)
  
- Bei Umsetzung aller Maßnahmen (ca. 4,2 Mio. €) reichen Bundesmittel nicht aus
- Nur sehr enges Zeitfenster für bauliche Veränderungen (31.12.2027) und Abrechnung aller Maßnahmen (31.03.2028)

# ÜBERSICHT MAßNAHMEN (STAND 04/2025)

Standort (Grundschule)	Aktuelle Betreuungsquote Schuljahr 24/25	Zielquote und noch max. benötigte Plätze zur Umsetzung GaFÖG	Einschätzung	Maßnahmen
Michael-Ende-Schule (Ortsteil Haardt)	66,7 %, 90 Schüler / 60 Betreuungsplätze	89,7 % 17 Plätze	Deckung Bedarf durch Nutzung Gesamtgebäude	Herrichtung ehemalige Räume der Ortsverwaltung und Gesangsverein
Grundschule Mußbach	74,7 %, 118 Schüler / 88 Betreuungsplätze	82,3 % 4 Plätze	Unsicherheit Baugebiet, Erhöhung Betreuungsqualität	Umbau ehem. Hausmeisterwohnung sowie Medien-/Multifunktionsraum
Dr. Albert-Finck- Schule (Ortsteil Hambach)	70 %, 193 Schüler / 135 Betreuungsplätze	90,48 % 14 Plätze	Sehr hohe Betreuungsquote, größte BGS, Verbesserung Essenssituation	Umbau ehemalige Lehrküche Realschule, „Küchentausch“
Schule am Storchennest (Ortsteil Geinsheim)	75,5 %, 110 Schüler / 83 Betreuungsplätze	84,5 % 19 Plätze	Unsicherheit Neubaugebiet, Schülerzahlen steigen	Herrichtung von 2 Räumlichkeiten zur hybriden Nutzung von Schule und Betreuung
Grundschule Schöntalschule	66 % 91 Schüler / 60 Betreuungsplätze	70,9 % 26 Plätze	Erweiterung Betreuung (hybride Nutzung nicht ausreichend), Verbesserung Essenssituation	Umbau 2 Stirnsäle inkl. Anpassung Brandschutz
Hans-Geiger-Schule (Hambacher Höhe)	57,5 %, 127 Schüler / 73 Betreuungsplätze	76,3 % 17 Plätze	Schülerzahlen konstant, Betreuung beengt, <u>Anmietung</u> Jugendherberge	Anbau mehrerer Räumlichkeiten an Schulgebäude für Betreuung und Schule
Ostschule	60,61 %, 409 Schüler / 248 Betreuungsplätze	80,9 % 98 Plätze	Ganztagschule plus Freitags-BGS, BGS reduzierte 2024/2025 Plätze wg. geringer Nachfrage, Essenssituation deckelt GTS-Plätze	Bau einer Mensa in Prüfung
Eichendorffschule	47,6%, 382 Schüler / 182 Betreuungsplätze	57,7 % 58 Plätze	GTS plus Mittags-BGS, steigende Schülerzahlen, im Schulgebäude keine Erweiterung möglich	Alternativen in Prüfung
Brüder-Grimm- Schule (Ortsteil Diedesfeld)	62,4 %, 109 Schüler / 68 Betreuungsplätze	67,8 % keine	Schülerzahlen sinken, Betreuung aktuell beengt, <u>Anmietung</u> Pfarrheim als Übergang solange Zahlen noch hoch	Keine weiteren Maßnahmen

Maßnahmen-  
katalog

# ÜBERSICHT MAßNAHMEN (STAND 04/2025)

Standort (Grundschule)	Aktuelle Betreuungsquote Schuljahr 24/25	Zielquote und noch max. benötigte Plätze zur Umsetzung GaFöG	Einschätzung	Maßnahmen
Grundschule Gimmeldingen	74,3 %, 78 Schüler /58 Betreuungsplätze	82,9 % 13 Plätze	Schülerzahlen stabil, Raum zur hybriden Nutzung vorhanden, aktuell Umbau der kompletten GS	Aktuell kein Handlungsbedarf und keine Maßnahmen (im Bezug auf GaFöG) geplant
Heinz-Sielmann-Schule	62,3 %, 236 Schüler / 147 Betreuungsplätze	82,2 % 16 Plätze	Gebäude bietet ausreichend Raumpotenzial um steigende Bedarfe decken zu können	
August-Becker-Schule (Ortsteil Lachen- Speyerdorf)	45 %, 211 Schüler /95 Betreuungsplätze	48,2 % keine	Gebäude bietet ausreichend Raumpotenzial, Deckung aktuell gut, Unsicherheit Neubaugebiet	
Schubertschule	95,23% 42 Schüler /40 Betreuungsplätze	95,2% keine		
Freie Goethe-Schule (Waldorf)	50% 60 Schüler /30 Betreuungsplätze	58,3% 4 Plätze	Betreuungsbedarfe steigen eher	

Gesamtstadt Prognose 2029/2030  
76% = 286 fehlende Plätze

# NEUSTADT AUF DEM WEG ZUM „GUTEN GANZTAG“

---



## Nächste Schritte

- FB4, FB5 und FB7: Konkrete Umsetzungs- und Kostenplanungen der Maßnahmen (Einreichung Förderanträge)
- Beschlussfassung Betreuungsquote (Vorberatung Jugendhilfeausschuss – Beschluss Stadtrat)
- Bearbeitung weiterer offener Maßnahmen (bspw. Mensa im Bereich Ostschule/Förderschule oder Eichendorffschule)
- Überlegungen und Austausch zur Stabilisierung und Betreuungsqualitätssteigerung (Stadtverwaltung und Fördervereinen) sowie Elternbedarfsabfragen und Kinderbeteiligung

## Offene Fragen Gesetzgeber

- Umgang mit Ferien (z.B. NW-Ferienhits rechtsanspruchserfüllend?), Schließzeit max. 4 Wochen in den Ferien
- Problem Rechtsanspruch auf Betreuung von 8 Std. an 5 Tagen pro Woche: Land betreibt GTS nicht an Freitagen

**Vielen Dank**  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!